



Gepflegte Silikon-Fugen in Bad und WC

Silikonfugen im Badezimmer und in anderen Feuchträumen gehören zu den sogenannten Pflegefugen. Damit die Fugen lange schön und von Pilzbefall verschont bleiben, müssen sie regelmäßig richtig gereinigt werden.

1. Nach dem Baden und Duschen sollten Sie die Fugen noch einmal mit klarem Wasser nachspülen. Dadurch entfernen Sie Seifenreste, die ein wunderbarer Nährboden für Pilze sind.
2. Trockene Silikonfugen sind weniger anfällig gegen Befall, deshalb sollten alle Fugen nach dem Baden mit einem Tuch trocken gewischt werden.
3. Gründliches Lüften im Bad sorgt ebenfalls für eine gründliche Trocknung der Fugen und senkt die Luftfeuchtigkeit im Raum ab.
4. Eine regelmäßige Reinigung mit flüssiger Schmierseife oder einem anderen handelsüblichen für Silikon geeigneten Reiniger hält die Fugen lange frei von Pilzbefall.

Als Hausmittel empfehlen wir nach der Reinigung das Nachwischen mit Zitronensäure. Der häufig empfohlene Essig kann die Weichmacher in der Dichtmasse angreifen und zum Verlust der Elastizität führen.

Sollten sich bereits erste Schimmel- oder Pilzflecken an der Fuge zeigen, hilft nur noch vollständiges Erneuern.